

Katalonien Tourismus

Kataloniens südliches Paradies - Die Terres de l'Ebre

Ferran Porta · Tuesday, May 19th, 2020

Unter dem Namen Terres de l'Ebre firmieren die den Ebro umgebenden Landstriche im Süden Kataloniens, die dank ihrer zumeist unberührten Natur und ihrer landschaftlichen Vielfalt in weiten Teilen als Biosphärenreservat ausgezeichnet sind. Das Gebiet ist durch den Kontrast zwischen Gebirgslandschaft und der Ebene des Deltas geprägt.

Ausführliche Informationen zur Region um das Ebrodelta finden Sie [hier!](#)

Von Kunst und Kultur

Der Vater des Kubismus, Pablo Picasso, verbrachte in seiner Jugend einige Monate in Horta de Sant Joan. Aus diesem Grund widmet das Dorf das [Centre Picasso](#) dem berühmten Maler. Seinen Spuren kann man durch eine unterhaltsame Aktivität folgen, die [Montsport](#) anbietet. Das lokale Unternehmen organisiert auch Canyoning im Naturpark Els Ports sowie Familientouren und Aktivitäten mit Basteln und Märchenerzählungen. Auch im [Parc Multiaventura](#) ist der Spaß für die Kleinen garantiert!



Ein Kind entdeckt das Werk von Pablo Picasso. ©Daniel Ruiz (viajares.es)

In Horta lässt sich auch der älteste Baum Kataloniens bestaunen. Dabei handelt es sich um [Lo Parot](#): So wird der über 1.000 Jahre alte Olivenbaum genannt — wobei der Name frei übersetzt „Vater der Väter“ bedeutet.

Vogelbeobachtung, Wandern und Radfahren in den Terres de l'Ebre

Die hiesigen Reisfelder im Ebrodelta sind umgeben von einem Mosaik von Süßwasser- und Brackwasserlagunen, von mit Röhricht bewachsenen Ufergebieten, Sumpflandschaften und Weideflächen. Etwa 350 unterschiedliche Vogelarten leben im Delta und machen es zu einem beliebten Reiseziel für [Ornithologen](#). Auch für entspannte Wanderungen, für Radtouren, Klettern oder Kanufahren ist das Delta der ideale Ort. Weitere Informationen dazu [finden Sie hier](#).

Mit seinen tiefen Tälern, Flüssen, üppigen Wäldern und weiten Hochebenen ist der Naturpark Els Ports ein wunderschönes [Wandergebiet](#) für Familien. Die vielen verschiedenen Wege, die den Park durchziehen, passen sich unterschiedlichsten Wünsche und Fitness-Niveaus an.

Wer die Region Terres de l'Ebre in ruhigem Tempo auf dem Fahrrad erkunden möchte, der sollte definitiv den „Grünen Weg“ (Via Verda) nutzen. Dieser verläuft auf stillgelegten Bahntrassen durch schöne Landschaften und ist für alle Familienmitglieder sehr gut geeignet. Die [katalanische Strecke](#) der „Via Verda“ verläuft zwischen Tortosa und Arnes. Von diesem Dörfchen an geht der Weg weiter durch Aragonien.



Der alte Bahnhof von Benifallet ist heutzutage eine Herberge. ©Tortosa Turisme

Der Ebro, Dreh- und Angelpunkt der Region

Das Ebro-Delta lässt sich ebenso gut vom [Wasser](#) aus erkunden. Die circa 100 Kilometer lange Strecke zwischen Amposta am Ebrodelta und Ascó lässt sich sowohl mit einem Motor- als auch mit einem traditionellen Boot zurücklegen. Noch weiter, bis Riba-roja d'Ebre, geht es nur mit einem Kanu oder Kajak. Auf entspannte Art und Weise bekommt man so die Möglichkeit, in tiefe Uferwälder einzutauchen, dem Gesang der Vögel zu lauschen oder die Landschaft zu entdecken. Für Familien mit Kindern bietet sich besonders eine Bootsfahrt mit einer der exakten Nachbauten der traditionellen „[llaguts](#)“ an. Während solche Fährschiffe früher unabdingbar für das tägliche Leben am Fluss waren, da sie jahrhundertelang die Gemeinden über den Fluss hinweg miteinander verbanden, dienen sie heute vor allem der Freizeitgestaltung.



Ein „llagut“ auf dem Fluss in den Terres de l'Ebre. ©Ascó Turisme

In Amposta befindet sich das [Reitsportzentrum Carlos Cid](#), das Pferdewanderungen durch den Gebirgszug Montsià und das Ebrodelta anbietet.

Die Route der Muschelzüchter

Vom Hafen Sant Carles de la Ràpita gelangt man nach einer 15-minütigen Fahrt mit einem Wassertaxi ins [Musclarium](#), ein Paradis für Muschelzüchter — und für diejenigen, die mehr darüber lernen möchten. Eine Verkostung ist inbegriffen.



Besonders für diejenigen, die das Ebrodelta noch nicht kennen, stellt [MónNatura](#) einen guten Ausgangspunkt dar, um tiefer in das bedeutende Feuchtgebiet einzutauchen.

Für Einzelheiten oder Beratung wenden Sie sich bitte über info.act.de@gencat.cat oder telefonisch unter 069 7422 4873 bei uns!